

Projektmitarbeiter bzw. Projektmitarbeiterin zur Prototypentwicklung gesucht
(6-9 Monate, 1.348 Euro brutto monatlich, frei einteilbare Teilzeitanstellung mit 20 WS,
ab Februar zu besetzen)

Für die Entwicklung eines verbesserten Prototyps im Bereich der induktionsbasierten Materialtrennung im Zuge eines laufenden Patentantrages sucht das Institut für Experimentalphysik eine Maschinenbauerin oder einen Verfahrenstechniker mit Expertise im CAD-Bereich, Erfahrung mit Problemen der Materialführung in flüssigen Medien und einem grundlegenden Interesse an Anlagen mit elektromagnetischen Komponenten. Die vielseitigen Tätigkeiten beinhalten Konstruktion und Dimensionierung mittels CAD, Zusammenbau der gefertigten Komponenten, Charakterisierungsmessungen im Bereich starker Magnetfelder, Effizienzmessungen mit dem fertigen Aufbau, sowie Aufbereitung der Messergebnisse und Modellierung nach einfachen Gesetzmäßigkeiten. Ziel des Projekts ist die Entwicklung und Fertigstellung eines möglichst industrienahen Prototyps zur Abtrennung von Nichteisenmetallen mit Anwendungen in der Abfallaufbereitung und dem Bergbau.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Ass.-Prof. Andreas Hauser vom Institut für Experimentalphysik (andreas.hauser@tugraz.at). Diese Ausschreibung richtet sich vor allem an Studierende der oben genannten Fachrichtungen in höheren Semestern bzw. an frische Studienabgänger in Orientierungs- und Bewerbungsphase, die ihr Repertoire um Zusatzkompetenzen und Erfahrungen auf diesem hochaktuellen Gebiet ergänzen wollen.

Im Prinzip ist auch die Anstellung von Studierenden anderer Zweige denkbar, sofern die nötigen Qualifikationen nachgewiesen werden können, z.B. durch HTL-Schulabschlüsse.